

Ressort: Lokales

Widmann-Mauz: Rechtsstaat muss in Chemnitz klare Haltung zeigen

Berlin, 28.08.2018, 14:10 Uhr

GDN - Die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, Annette Widmann-Mauz (CDU), fordert nach den Ausschreitungen von Chemnitz rasche Konsequenzen. "Der Rechtsstaat muss in jeder Richtung klare Haltung zeigen, bei der Verfolgung von schwersten Straftaten wie Tötungsdelikten ebenso wie bei der Bekämpfung von Extremismus, Rassismus und bei der Ahndung von Hitlergrüßen", sagte Widmann-Mauz dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Mittwochsausgaben).

"Gewalt hat in unserem Land keinen Platz - genauso wenig wie Hetze und Selbstjustiz." Widmann-Mauz forderte im Fall des in Chemnitz durch Messerstiche getöteten Mannes konsequente Aufklärung und Strafverfolgung. Diese hätten die Angehörigen verdient.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-111008/widmann-mauz-rechtsstaat-muss-in-chemnitz-klare-haltung-zeigen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com